

27.10.2021

Großer Saisonabschluss des ADAC Opel e-Rally Cup in Sachsen

- **Finale des ersten elektrischen Rallye-Markenpokals weltweit bei der AvD-Sachsen-Rallye**
- **Dreikampf um den Vizetitel zwischen Max Reiter, Luca Waldherr und Timo van der Marel**
- **Zwei Gaststarter aus Dänemark und den Niederlanden bereichern das Cup-Teilnehmerfeld**

Rüsselsheim/München. Ein spannendes und aufregendes erstes Jahr im ADAC Opel e-Rally Cup neigt sich seinem Ende zu. Beim Saisonfinale im Rahmen der AvD-Sachsen-Rallye am 29./30. Oktober rund um Zwickau wird zwar nicht mehr der Champion gekürt – der steht mit dem Franzosen Laurent Pellier bereits fest –, umso spannender ist aber der Kampf um die Vizemeisterschaft im ersten elektrischen Rallye-Markenpokal der Welt zwischen drei Fahrern aus drei Nationen.

Mit den mathematisch besten Voraussetzungen reist Max Reiter nach Sachsen. Der 21-Jährige aus Diefflen im Saarland hat 150 Punkte auf dem Konto und damit 16 mehr als der Österreicher Luca Waldherr (27). Weitere sieben Zähler zurück folgt der 32-jährige Niederländer Timo van der Marel. Bei insgesamt 40 in Sachsen zu vergebenden Punkten ist damit im Ringen um den Vizetitel alles offen.

Das bunte Cup-Feld wird beim Saisonfinale sogar sechs verschiedene Nationen repräsentieren. Neben den Stammteilnehmern aus Deutschland, Österreich, Frankreich, Belgien und den Niederlanden ist bei der Sachsen-Rallye auch der Däne Mikkel Njor am Start. Der 22-Jährige sorgte in dieser Saison in seiner Heimat im neuen Opel Corsa Rally4 für Furore und pilotiert bei seinem Debüt im ADAC Opel e-Rally Cup einen Corsa-e Rally von Schmack Motorsport. In einem zweiten Fahrzeug von Opel Niederlande sitzt der erst 18-jährige Jari van Hoof, der nach drei Titeln in der heimischen Rallyecross-Meisterschaft nun in den Rallyesport gewechselt hat.

Darüber hinaus wird Opel-Rennlegende Volker Strycek einen weiteren Corsa-e Rally als Vorausfahrzeug und VIP-Rallyetaxi pilotieren.

Der Start zur AvD-Sachsen-Rallye erfolgt am Freitag (28.10.) um 17.59 Uhr, die erste Etappe endet nach dem zweiten Durchgang der beliebten Wertungsprüfung „Glück-Auf-Brücke“ im Herzen von Zwickau kurz nach 21.30 Uhr. Weiter geht's am Samstagmorgen um 8.56 Uhr, das Ziel am Zwickauer Kornmarkt ist ab 19.45 Uhr erreicht. Rallye-Fans können das spannende Geschehen per Live-Timing auf opel-motorsport.com und adac-motorsport.de verfolgen.

Der Fernsehsender n-tv berichtet im Rahmen des Magazins „PS – Die Deutsche Rallye-Meisterschaft“ am Samstag, den 6. November, ab 9.30 Uhr unter anderem von den Geschehnissen beim Saisonfinale des ersten elektrischen Rallye-Markenpokals weltweit.



DMSB



Presseinformation



Pressekontakt

Opel Motorsport

Marcus Lacroix, T +49 7531 92 28 106, E-Mail ml@opel-motorsport.com

ADAC e.V.

Oliver Runschke, T +49 89 76 76 69 65, E-Mail oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, T +49 89 76 76 69 36, E-Mail kay.langendorff@adac.de

adac.de/e-rally

adac.de/motorsport

opel-motorsport.com



DMSB

